





Ausgabe Dezember 2015

Inhalt:

- 1.) Frohe Fresstage und ein gutes neues Jahr
- 2.) Ausfall Januar QTC
- 3.) Anträge an die Delegiertenversammlung der USKA
- 4.) Kosten Vorplatzsanierung
- 5.) Reparatur FT 2000

1.) Frohe Fresstage und ein gutes neues Jahr

Präsident und Vorstand des Radio Amateur Club Zürich HB9Z entbieten allen Mitgliedern und Freunden der Sektion Zürich die besten Wünsche für ein gutes 2016. Möge der Blitz auch im kommenden Jahr eure Antennen verschonen und dafür viel Erfolg beim DX eintreffen.



2.) Ausfall Januar - QTC

Wie jedes Jahr beschäftigt sich der Schreibende im Januar hauptsächlich mit Kassenabschluss, Jahresberichten und Vorbereitung der Generalversammlung. Das QTC vom Januar fällt deshalb aus.

3.) Anträge an die Delegiertenversammlung der USKA

Gemäss Verlautbarung der USKA mussten Anträge an die DV vom 20. Februar 2016 spätestens bis 19. Dezember an das USKA-Sekretariat eingereicht werden.

An der Monatsversammlung Dezember wurden keine Anträge für die DV 2016 gestellt.

Als Delegierte der Sektion Zürich für die DV wurden (wie schon in den vorangegangenen Jahren) Ruedi HB9RAH und Rolf HB9MHR gewählt.

4.) Kosten Vorplatzsanierung

Die Rechnung für die Sanierung unseres Vorplatzes ist sozusagen auf den letzten Drücker im Dezember eingetroffen und konnte vom Kassier noch im 2015 bezahlt werden. Dank geschickter Verhandlungstaktik unseres Bauexperten Markus HB9AZT müssen wir nur einen Teil der Kosten bezahlen. Eine Platzsanierung mitsamt neuen Wasserablaufrohren und Wassersammler kostet in dieser Grösse mal locker CHF 10'000.-. Unser Anteil daran beträgt nun lediglich CHF 4413.40, womit wir relativ günstig zu einem de Luxe-Vorplatz gekommen sind, der erst noch um ein zusätzliches Parkfeld erweitert worden ist. (Siehe auch den Fotobericht im letzten QTC)

5.) Reparatur FT 2000

Unser Contest-Transceiver hat beim letzten Contest eine unerklärliche Schwäche im Empfang gezeigt. Da wir uns die Störung nicht erklären konnten, habe ich den TX zur bewährten Reparaturwerkstatt Duschletta in Zug gebracht. Nach längerer Suche, während welcher die Störung nicht reproduziert werden konnte, hat sich ein Reed-Relais, welches für QSK-Betrieb benötigt wird, als vermutliche Ursache herausgestellt. Über dieses Relais läuft die gesamte HF von 100W und bei Empfang wirkt ein erhöhter Übergangswiderstand als Dämpfung. Mittlerweile ist der TX wieder im Clublokal zum Einbau in die Contestkiste bereit.

Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär:

Rolf Peter HB9MHR